

Bewerberinnenformblatt

Qualifizierungsstipendium für Diplom-Absolventinnen (FH)

Persönliche Daten:

Name/Vorname	
Geb. Datum/Geb. Ort	
Familienstand	
Kinder (unter 12 Jahren im eigenen Haushalt lebend)	
erworb. Abschluss/Titel	
Adresse	
Telefonnummer	
E-Mail	
Ich beantrage das Stipendium von ... bis (Höchstdauer 1 Jahr, Beginn i.d.R. April)	

Wissenschaftlicher Werdegang:

Erstes Studium: Studiengang/ Studienfächer	
Studiendauer	
Erworbener Abschluss	
Abschlussnote	
Thema, Fach, Betreuer/-in, Note der Abschlussarbeit	

Wissenschaftliches Vorhaben:

Beabsichtigtes Aufbaustudium	
Art/Abschluss Studiengang, Hochschule	

Berufliche Tätigkeiten/Ausbildungen:

Berufsausbildung	
Berufserfahrung %-Angaben der Arbeitszeit gemessen	

Andere Förderungen:

Wurde bereits eine Förderung aus dem HWP (bis 2006) oder Bayerischer Gleichstellungsförderung BGF (ab 2008) oder anderen Mitteln der öffentlichen Hand, einer Stiftung, eines Verbandes oder dergleichen beantragt/bezogen?

ja nein beantragt, aber abgelehnt

genaue Angaben, Art des Stipendiums	
genaue Angaben, woher, wie lange, welche Höhe	

Haben Sie sich gleichzeitig für dasselbe Vorhaben bei sonstigen Stellen um eine Förderung beworben oder beziehen bereits für dasselbe Vorhaben von sonstigen Stellen eine Förderung?

ja nein beantragt, aber abgelehnt

genaue Angaben, Art des Stipendiums	
genaue Angaben, woher, wie lange, welche Höhe	

Werden Sie während des Förderzeitraums einer bezahlten Tätigkeit nachgehen?

ja nein

bei/als Name Arbeitgeber/ Anzahl der Std./Monat <u>Hinweis: Die wöchentliche Arbeitszeit darf 20 Std. nicht überschreiten!</u>	
---	--

Folgende Unterlagen füge ich meinem Antrag ebenfalls bei:

Formloses Begleitschreiben, aus dem hervorgeht:

- Die beantragte Förderungsdauer (Verlängerung durch erneute Bewerbung möglich)
- Der beabsichtigte Studienweg
- Informationen über den weiteren geplanten Karriereweg, die Einordnung des Stipendiums in den Gesamtkarriereplan sowie nähere Angaben zum angestrebten Promotionsprojekt.

Tabellarischer Lebenslauf

Kopien aller bisher erworbenen Hochschulzeugnisse, Diplomurkunden, Abizeugnis

Arbeitszeugnisse oder anderer Nachweis über die qualifizierende Berufspraxis

Gutachten der betreuenden HS-Professorin/des betreuenden HS-Professors wird direkt an die Koordinierungsstelle der LaKoF Bayern/HAW per E-Mail an lakof-stipendien@oth-regensburg.de gesandt oder in verschlossenem Umschlag der Bewerbung beigelegt

Nachweis, dass die Bewerberin im Falle der erfolgreich abgeschlossenen Qualifizierungsmaßnahme an der betreffenden Fakultät zum Promotionsstudium zugelassen werden kann

Publikationsliste

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig, freiwillig erhoben und richtig sind. Ich verpflichte mich, jegliche Änderung umgehend schriftlich mitzuteilen. Mir ist bekannt, dass Missbrauch des Stipendiums (z. B. falsche Angaben bei der Antragstellung, Verletzung der vertraglichen Pflichten) zu einer teilweisen oder vollständigen Rückforderung bereits ausgezahlter Gelder führt. Ich willige ein, der LaKoF zu statistischen Zwecken, auch nach Ablauf der Förderzeit, über meinen Studien- und Karrierefortschritt zu berichten. Mitteilungspflichtig sind insbesondere der erfolgreiche Abschluss des beabsichtigten Promotionsstudiums sowie eine spätere Berufung auf eine Professur. Ich verpflichte mich, der LaKoF unverzüglich mitzuteilen, wenn ich für das oben genannte Qualifizierungs- oder Promotionsprojekt eine Zusage über die Förderung von einem anderen Mittelgeber erhalte. Mir ist bekannt, dass kein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten von der LaKoF zum Zwecke der Auswahl verarbeitet und an die im Rahmen des Auswahlverfahrens beteiligten Personen weitergegeben werden. Ich bin damit einverstanden, dass die LaKoF einen Teil meiner Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Bewerberinnenformblatt, Lebenslauf), als Beleg für die Richtigkeit von Entscheidungen und zur internen Evaluation, zurückbehält. Im Falle einer Förderung verbleiben die gesamten Bewerbungsunterlagen bei der LaKoF. Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten an andere Förderungswerke in der Bundesrepublik Deutschland zum Zwecke der Abgleichung und Vermeidung von Doppel- oder Mehrfachförderung vertraulich weitergegeben werden können. Ich bin damit einverstanden, dass die LaKoF meine Kontaktdaten auch über die Förderdauer hinaus verwendet, um mich über ihre Angebote zu informieren.

Weiterführende Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Homepage <http://www.lakof-bayern.de/datenschutz>.

Ort/ _____
Datum

Unterschrift _____